

## Pressemitteilung

### Die neue Welt der Arbeit

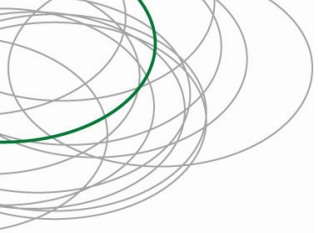
**Das 2. deutsche arbeitsmarkt forum am 25.11.2011 im Neckarsulmer Audi Forum gibt Lösungen für den sich dramatisch wandelnden Arbeits- und Bewerbermarkt.**

Auf Unternehmen kommen Veränderungen zu, die mit immer größerer Geschwindigkeit voranschreiten. Der sich beschleunigende Wandel in der Arbeitswelt, welcher sich dieses Jahr noch deutlicher abzeichnet, stellt alle Beteiligten vor immer neue Herausforderungen. Bei der zweiten Auflage des deutschen arbeitsmarkt forums, das unverändert unter dem Motto „Visionen vermitteln – Austausch fördern“ steht, wird daher mit wissenschaftlich fundiertem Blick gezielt dieser Wandel beleuchtet und praxisnahe Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt. Die einzigartige Kongressveranstaltung richtet sich an Geschäftsführer, Firmeninhaber und personalverantwortliche Entscheider aus Unternehmen, Organisationen und Verbänden.

Nach dem großen Erfolg der ersten Veranstaltung im November 2010 liegt der Fokus nun auf der Sicherung, Entwicklung und optimalen Nutzung der bestehenden Personalkapazitäten. Auch in diesem Jahr erfährt die Veranstaltung wieder auf breiter Ebene Unterstützung aus Politik und Organisationen. Als inhaltliche Partner konnten sowohl das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, das Bundesministerium für Familie als auch die IHK Heilbronn-Franken gewonnen werden.

### Vielfältige Lösungen

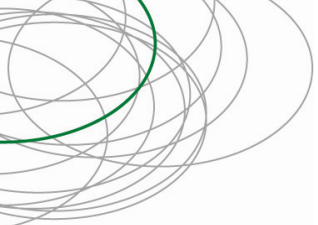
Unter bewährter Regie von der wissenschaftliche Beirätin Professorin Jutta Rump, stehen daher Themen wie Fachkräftesicherung, Internationalisierung, zukünftige Organisationsformen von Arbeit und lebensphasenorientierte Personalpolitik im Mittelpunkt des Programms. Sie ist der führenden Kopf des Personalwesens in Deutschland und wichtige Beraterin der Bundesregierung.



Diskutiert werden auch neue Entwicklungen wie die Bedeutung von Social Media für das Personalmanagement, das „gesunde Unternehmen“ als Managementaufgabe und die Ideen, die unter dem Stichwort lernende Organisation zusammengefasst sind. „Dabei geht es darum, die Kompetenzen der Mitarbeiter zu erhalten und zu steigern, sich lebenslang motiviert mit dem Unternehmen zu identifizieren und gesund zu bleiben. Dieses magische Dreieck ist die ganzheitliche Grundlage für ein erfolgreiches Personalmanagement“, betont Jutta Rump. Dieser Ansatz sei umso wichtiger, da die Wirtschaftszyklen immer enger werden und eine hohe Geschwindigkeit in den Märkten herrsche. „Heute reicht es nicht mehr aus, nach Plan zu kalkulieren, die Unternehmen müssen in Szenarien denken. Für das moderne Personalmanagement ergibt sich daraus die Maxime die Mitarbeiter und Führungskräfte in Bewegung zu halten und ihnen Balance zu geben“, so die Leiterin des Instituts für Beschäftigung und Employability in Ludwigshafen. Diese Ansätze will das Forum, bei dem mit rund 200 Teilnehmern gerechnet wird, aus unterschiedlicher Perspektive diskutieren. Dabei sollen vor allem praxisnahe Beispiele und Ideen aus der Arbeitswelt im Mittelpunkt stehen. Deshalb werden die Referenten in Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden auch Anregungen aus dem Unternehmensalltag vermitteln. „Wir holen hochkarätige Experten als Referenten in die Region und wollen als strategischer Partner unserer Kunden nachhaltige Lösungen und Konzepte vorstellen, um auch morgen noch ein erfolgreiches Personalmanagement bieten zu können“, betont Bernd Rath, Geschäftsführer der BERA, die das 2. deutsche arbeitsmarkt forum initiiert.

### **Hochkarätige Referenten**

Mit seinem Auftaktvortrag „Drehbuch Zukunft – Der Quantensprung der Welt“ wird Professor Jürgen Kleiber-Wurm die Kongressbesucher auf die anstehenden Veränderungen im Personalmanagement einstimmen. „Veränderungen als unternehmerische Herausforderung“ lautet das Thema des erfahrenen Trainer und Mentors Hans-Joachim Contius. Über „Arbeitswelten der Wissensgesellschaften“ referiert Wolf Schröter vom Forum Soziale Technikgestaltung und Zukunftsforscher des DGB. Als regionaler Vertreter spricht IHK-Hauptgeschäftsführerin Elke Schweig über neue Konzepte zur Sicherung des Fachkräftebedarfs in der Region.



Professor Dirk Zupancic von der German Graduate School in Heilbronn stellt „Elf innovative Ideen zur Gewinnung von Fach- und Führungskräften“ vor. Über eine innovative Form des Team-Building durch soziales Engagement referiert Katrin Kaufmann von Habitat for Humanity. Als weltweit tätiges Unternehmen und Partner des arbeitsmarkt forums zeigt die Audi AG die Chancen und Risiken einer Internationalisierung des Arbeitsmarktes. Jeweils drei parallele Veranstaltungsstränge ermöglichen den Kongressbesuchern, ihr ganz individuelles Programm zusammenzustellen.

Nach den Vorträgen und Diskussionsforen steht am Ende des Kongresses der Ausblick auf die anstehenden Zukunftsthemen. „Eine Lebensphasenorientierte Personalpolitik ist die Strategie für die Zukunft. Darüber wollen wir diskutieren und neue Erkenntnisse gewinnen“, freut sich Rump auf das Arbeitsmarktforum im Audi Forum in Neckarsulm. Der exklusive Ort bietet wieder den passenden Rahmen für eine außergewöhnliche Veranstaltung.

Die Kongressgebühr beläuft sich auf € 248,- zzgl. Mehrwertsteuer. Weitere Informationen zu der Veranstaltung finden Sie unter [www.arbeitsmarktforum.com](http://www.arbeitsmarktforum.com). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung über die Website oder [anmeldung@arbeitsmarktforum.com](mailto:anmeldung@arbeitsmarktforum.com). Bis zum 25. Oktober 2011 wird ein Frühbucherrabatt gewährt.

## Kurzprofil

Die BERA PERSONALdienstleistungen GmbH ist einer der größten Arbeitgeber in der Region Heilbronn-Franken und beschäftigt über 1.200 Mitarbeiter in Aalen, Bad Salzungen, Crailsheim, Eisenach, Heilbronn, Künzelsau, Öhringen, Rothenburg, Schwäbisch Hall und Tauberbischofsheim.

**Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bera.eu](http://www.bera.eu) oder direkt über:**

### **BERA PERSONALdienstleistungen GmbH**

Benjamin Rieck (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)  
Lohtorstraße 2  
74072 Heilbronn  
07131 / 898 16 - 25  
[benjamin.rieck@bera.eu](mailto:benjamin.rieck@bera.eu)  
[www.bera.eu](http://www.bera.eu)